



Kinder psychisch kranker Eltern

2-teiliges Seminarangebot

Die Elternrolle psychisch erkrankter Erwachsener und mögliche Folgen einer elterlichen Erkrankung auf ihre Kinder sind seit ein paar Jahren zunehmend in den Fokus der Fachöffentlichkeit gerückt. Ziele des zweiteiligen Seminars sind daher, dass die nunmehr erkannten Risiken für Kinder mit psychisch kranken Eltern und der damit einhergehende Unterstützungsbedarf differenzierter wahrgenommen werden, und die Teilnehmer praxisnahe Anregungen zur Unterstützung der Kinder und ihrer Familie erhalten. Außerdem werden die Teilnehmer/innen angeregt, eine klare innere Haltung zur familiären Situation zu entwickeln.

Die Teile können einzeln gebucht werden. Für das zweite Datum des Seminars werden die Teilnehmer mit der Erfahrung des 1. Teils bevorzugt.

1. Teil

Freitag, 30. Oktober 2015 von 9:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, 31. Oktober 2015 von 9:00 Uhr bis 13:30 Uhr

Im ersten Teil des Seminars werden Faktoren zur Belastungseinschätzung der Kinder vorgestellt, typische Belastungen von Kindern mit psychisch erkrankten Eltern und Familiendynamiken mittels Rollenspiel einfühlbar gemacht sowie Unterstützungsansätze für die Kinder gemeinsam entwickelt. Dabei werden die unterschiedlichen Rollen von Kindern in ihren Familien berücksichtigt, denn Kinder reagieren unterschiedlich auf Belastungen. Wie schwierig es für einen psychisch erkrankten Elternteil ist, mit seinem Kind über die familiäre Situation zu sprechen und was sich die Kinder von ihren Eltern (und Fachkräften) in diesem Zusammenhang wünschen, werden die Teilnehmer selbst erfahren können und Anregungen für ihre Arbeit mit Kindern und deren Eltern mitnehmen. Außerdem können sich die Teilnehmer optional mit für Kinder hilfreichen Verhaltensweisen durch Bezugspersonen auseinandersetzen, über ein Patenschaftsangebot für betroffene Kinder informieren oder den unterschiedlichen Umgang von psychisch erkrankten Eltern mit ihrer Krankheit vertiefen.

2. Teil

Freitag, 8. April 2016 von 9:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, 9. April von 9:00 Uhr bis 13:30 Uhr

Der zweite Teil des Seminars dient zur Vertiefung und Ergänzung des ersten Teils. Seine genauen Inhalte werden auf die Bedürfnisse der Teilnehmer des ersten Teils abgestimmt. Mögliche Inhalte sind beispielsweise praktische Übungen zur Gesprächsführung von Fachkräften mit Kindern und der Vorbereitung von Eltern auf ein solches Gespräch mit ihrem Kind über die familiäre Situation, Symptome ausgewählter psychischer Krankheiten der Eltern, deren mögliche Auswirkungen auf die Elternrolle und Hinweise zum Umgang mit Erkrankten.

Zur Einstimmung auf das Seminar erhalten Sie nach der Anmeldung den Film «Tattoo mum» mit Anregungen zur Reflexion zugesandt. Dieser wird im Seminar als bekannt vorausgesetzt und kann als gemeinsames Praxisbeispiel genutzt werden.



Dozentin

Katja Beeck beschäftigt sich seit 1999 mit der Thematik Kinder psychisch kranker Eltern. Sie leitet Netz und Boden – Initiative für Kinder psychisch kranker Eltern (www.netz-und-boden.de) und das Patenschaftsangebot für Kinder psychisch kranker Eltern beim Berliner Jugendhilfeträger AMSOC e.V. (www.amsoc-patenschaften.de) und hat langjährige Erfahrungen in der Beratung und Fortbildung von Angehörigen, Fachkräften und Trägern.



Anmeldung

bis spätestens am 30. September 2015 an info@kofa-winterthur.ch

Nach der verbindlichen Online-Anmeldung erhalten Sie die Rechnung per E-Mail.

Einen Zahlungsnachweis erhalten Sie mit der Teilnahmebestätigung am Tag der Veranstaltung.

Bei einer Abmeldung bis zum 25. Oktober 2015 werden für den administrativen Aufwand CHF 50.00 verrechnet, bei einer späteren Abmeldung müssen wir den vollen Betrag in Rechnung stellen.

Teilnahmegebühr

pro Seminarteil CHF 290.–

Das Mittagessen und die Pausenverpflegungen sind in der Teilnahmegebühr inbegriffen.

Ort

Beide Teile des Seminars finden in Winterthur statt. Der genaue Ort wird Ihnen zusammen mit der Rechnung per Email zugesandt.



KOFA-Winterthur GmbH
Silvana Ferrari
079 794 18 61
info@kofa-winterthur.ch



institut kinderseele schweiz

Dr. Kurt Albermann
Chefarzt Sozialpädiatrisches Zentrum, KSW
052 266 37 11
kurt.albermann@iks-ies.ch